



An den Vorsitzenden der
Gemeindevertretung Niedernhausen
Herrn L. Metternich

28.02.2017

Gemeinde Niedernhausen	
Eingang	27. MRZ. 2017
Fachdienst	111

Hannegret Hönes
Im Langenfeld 17
65527 Niedernhausen
Telefon (06127)2653
Fax (06127)79606
h.hoenes@web.de

Anfrage an den Gemeindevorstand: Multifunktionsfeld im Waldschwimmbad

Auf Antrag der Fraktion der WGN wurde beschlossen, ein Multifunktionsfeld auf dem Gelände des Waldschwimmbades Niedernhausen zu errichten. Dabei war in der Begründung ausgeführt: „Zudem ist der Bau solcher Beachvolleyballfelder relativ preisgünstig realisierbar – vor allem durch Einsatz des eigenen Bauhofs sowie eventueller Mithilfe von Jugendlichen (Jugendzentrum) oder Flüchtlingen.“ In den Beratungen wurde immer von ungenutzten wenig schrägen Flächen im unteren Bereich des Waldschwimmbades gesprochen.

Zur Umsetzung dieses Beschlusses ergeben sich folgende Fragen:

- 1) Wann wurden die Bauarbeiten auf wessen Beschluss begonnen?
- 2) Wer hat die Errichtung in der attraktiven Liegewiese am oberen Waldrand festgelegt?
- 3) Um wie viele Personen hat sich die Kapazität der Liegewiesen damit reduziert?
- 4) Wie beurteilt der Gemeindevorstand per Saldo die positiven und negativen Effekte der gewählten Lage des Multifunktionsfeldes auf die Attraktivität des Waldschwimmbades (mehr Aktivitätsflächen vs. Mehr Lärm und weniger Liegeplätze)?
- 5) Wie hoch sind die bisher angefallenen Kosten und welche Kosten werden bis zum Abschluss der Arbeiten einschließlich der Wiederherstellung des von den Baufahrzeugen genutzten land- und forstwirtschaftlichen Weges anfallen?
- 6) Ist dies aus Sicht des Gemeindevorstands eine preisgünstige Realisierung?
- 7) In welchem Umfang war der gemeindeeigene Bauhof an den Arbeiten beteiligt?
- 8) War es möglich, Jugendliche oder Flüchtlinge bei den Bauarbeiten einzusetzen?
- 9) Wie hoch sind die künftigen Unterhaltungskosten des neuen Multifunktionsfeldes?

Für die Fraktion
Hannegret Hönes